



Die EVO-Typen von Anneli Eick



EVO[©]Typ

Königinnen
LEITBILD

Warum du Königin in deinem Leben sein solltest

Was möchtest Du sein?
Dienstmädchen oder Königin?
Da Du hier bist, schätze ich mal,
Du entscheidest Dich für die Königin.

Aber was bedeutet das eigentlich?
Wo liegt der Unterschied?
Und was genau macht eine Königin aus?

Und vermutlich beschäftigst Dich noch eine weitere Frage:
Warum ist es denn so wichtig?

Diese Frage beantworte ich Dir gleich hier.
Denn die Antwort entscheidet darüber,
wie Du Dein weiteres Leben lebst.

Es ist so extrem wichtig,
sich zwischen Dienstmädchen
und Königin zu entscheiden,
weil Du Dich damit auch für – oder auch gegen -
ein selbstbestimmtes Leben in Stärke
und Freiheit entscheidest.

Königin oder Dienstmädchen?

Nun, einmal wegen der eben genannten Gründe.

Denn die Zeit ist ein für alle Mal vorbei, in denen Frauen sich ihrem Schicksal, in das sie hineingeboren wurden, einfach so fügten. Ich möchte für Dich, das Du DEINEN Weg findest und es ist ein Weg zu Dir selbst. Zurück zu der unglaublichen Macht und Stärke, die in die wohnt und die einfach neu entdeckt und wiederbelebt werden will.

Auch Du bist eine Königin, da bin ich mir zu 100% sicher.

Es ist an der Zeit zu lernen, wie sich eine wahre Königin in ihrem Leben verhält.

Eines vorweg zum Verständnis:

Ich habe den 11 EVOtypen die Namen bekannter Königinnen Königen aus der Geschichte gegeben. Die Namen sind kein Zufall, denn alle haben die Attribute des jeweiligen Stils.

Trotzdem solltest Du – wenn Du Dich genau so gerne mit den Biografien dieser Königinnen beschäftigst – Dich nicht völlig in ihrem Leben suchen.

Sie alle haben in ganz anderen Zeiten gelebt. Sie alle waren zwar sehr starke Frauen, aber auch sie waren in ihren Rollen und gesellschaftlichen Erwartungen gefangen. Nicht alle ihre Entscheidungen waren gut, obwohl sie die Geschichte der Welt maßgeblich mitbestimmt haben.

Sie sind ein Name für Deine Persönlichkeit. Dazu gleich mehr.

Mir ist es wichtig, dass wir uns hier noch einmal klar machen, was ich unter einer wahren Königin verstehe. Dafür müssen wir uns von allen geschichtlichen Vorbildern lösen. Hier geht es um Werte, Stärke, Macht und Liebe. Es geht um die weibliche Macht, die in uns allen ist und die sich wie eine Königin verhält.



Eine wahre Königin...

Kann lieben:

Sich selbst als allererstes und deshalb auch alle anderen.

Verurteilt sich nicht selbst:

Sie kennt ihre Stärken und setzt sie für sich ein.

Ist ehrlich:

Sie belügt sich und damit ihr Umfeld nicht.

Respektiert sich:

Und sie bringt diesen Respekt auch ihrem Leben entgegen.

Ist stolz auf sich:

Sie gibt immer ihr Bestes und lässt sich nicht verunsichern.

Kennt ihre Macht:

Sie nutzt sie, um ihr Leben zu gestalten und setzt sie niemals gegen sich oder andere ein.

Achtet sich:

Sie ist sich ihrer Schönheit bewusst und versteckt sich nicht.

Steht zu sich:

Sie lässt sich nicht bevormunden sondern entscheidet selbst.

Ist stark:

Sie setzt ihre Wünsche und Ziele kraftvoll um

Ist weiblich:

Wobei sie weder Opfer ihrer Emotionen wird noch ihre Weiblichkeit leugnet.

Eine Königin bestimmt zu jeder Zeit ihr Leben selbst. Sie trifft Entscheidungen. Kennt ihre Gefühle und kann diese bewusst steuern. Sie ist niemals Opfer der Umstände oder der Emotionen, sondern sie kennt ihre Grenzen.

Und das bist du auch, denn du BIST eine Königin!



Christina von Schweden

Christina von Schweden wurde am 18. Dezember 1626 geboren, sie starb am 19. April 1689 in Rom als Maria Alexandra.

Ihren Namen hatte Christina nach ihrem Übertritt zum Katholizismus geändert.

Christina war die zweite Tochter des schwedischen Königs Gustav II. Adolf (1594-1632) und seiner Ehefrau Maria Elenora von Brandenburg (1599-1654). Ihr Vater starb, als sie fünf Jahre alt war, was Christina als einzig lebendes und legitimes Kind des Königs, zur Königin machte. Die Regierungsgeschäfte übernahm sie im Alter von 18 Jahren.

Christina war vielseitig interessiert, sie beschäftigte sich mit Religion, Philosophie, Mathematik und auch Alchemie. Sie zog verschiedene Wissenschaftler nach Stockholm und machte die Stadt zum Athen des Nordens. Sie selbst war die Minerva des Nordens.

Christinas Entscheidung nicht zu heiraten und auf den Thron zu verzichten, sorgte im 17. Jahrhundert für einen Skandal.

Einen Großteil ihres Lebens verbrachte sie als Gast von gleich fünf Päpsten in Rom und so wurde sie, die auch als Symbol der Gegenreformation galt, als eine der wenigen Frauen in der vatikanischen Grotte im Petersdom bestattet.

CHRISTINAS UNGEWÖHNLICHES LEBEN

- Auf Wunsch des Vaters wuchs die junge Königin wie ein Junge auf und lernte Reiten, Fechten und Jagen
- Ihr Äußeres war ihr weniger wichtig als ihre Studien
- Sie weigert sich, zu heiraten
- Mit nur 32 Jahren dankte sie freiwillig ab und geht nach Italien



Christina von Schweden

Gut für dich

- Chef sein und anführen
- Solist werden
- Verantwortung oder Leitung einer Gruppe übernehmen
- Einsamkeit akzeptieren
- Unabhängig werden
- Schwierigkeiten alleine meistern.
- Eigene Ideen durchsetzen
- Bedürfnis nach Freiraum anmelden

Schlecht für dich

- Herdentier spielen
- Sich in einer Gruppe verschanzen
- Handlanger/Mitläufer sein
- Den Hilfsbedürftigen spielen
- Belohnung erwarten
- Mit einem bequemen Job zufrieden geben
- Sich Ideen ausreden lassen
- Immer zurückstecken



Elisabeth I. von England

In einer von Männern beherrschten Zeit hat Elisabeth I. als einzige Frau in Europa Weltpolitik gemacht.

45 Jahre lang herrschte sie über England, bis ins hohe Alter hinein mit wachem Verstand. Unter ihrer Herrschaft wurde das Fundament für den Aufstieg des britischen Empire zu einer globalen Seemacht gelegt.

Als die Monarchin am 24. März 1603 verstarb, ging ein Zeitalter zu Ende, das später ihren Namen tragen sollte.

König Heinrich VIII. hatte die Hofdame Anne Boleyn geheiratet. Als Anne Boleyn am 7. September 1533 Prinzessin Elisabeth zur Welt brachte, war die Enttäuschung groß: Der König brauchte einen männlichen Thronerben, kein Mädchen. Der Taufe seiner Tochter blieb er fern.

Trotz des „Makels ihrer Geburt“ erhielt Elisabeth eine hervorragende Ausbildung: Neben Fremdsprachen zählten dazu Musik, Poetik und Philosophie sowie Handarbeiten, die sie jedoch verabscheute. Viel lieber las sie griechische Texte und übte sich mit ihrem Lehrer Roger Ascham in Konversation auf Latein. Ihre profunden Sprachkenntnisse sowie ihr Wissen in Theologie und Philosophie leisteten ihr später als Regentin gute Dienste.

Am liebsten aber saß die junge Frau auf einem Pferd, begeisterte sich fürs Jagen und Bogenschießen und tanzte mit großer Leidenschaft.

ELISABETH I. UNGEWÖHNLICHES LEBEN

- Sie heiratete nie und nannte sich "jungfräuliche Königin"
- Sie schuf das Fundament für die spätere Weltherrschaft des British Empire
- Elisabeth I. starb mit fast 70 Jahren, unverheiratet, ohne Nachkommen



Elisabeth I. von England

Gut für dich

größere Unternehmungen nicht alleine in Angriff nehmen

in jedem Menschen seinen Spiegel erkennen und daran wachsen

Rücksprache halten

Balance herstellen und halten

die eigenen Gefühle im anderen wiederfinden

Fähigkeit zur Diplomatie ausüben

zum Meister der Gleichmütigkeit werden

Schlecht für dich

den Chef spielen

anderen die Schuld geben

sich von jemandem abhängig machen (lassen)

sich ausnutzen lassen

sich als Einzelkämpfer zurückziehen

gegeneinander arbeiten/leben

sich in Emotionen verlieren und von ihnen bestimmen lassen

immer zurück stecken



Sissi von Österreich

Elisabeth Eugenie Amalie, genannt Sissi, wurde am Weihnachtsabend des Jahres 1837 als Tochter des Herzog Max in Bayern und der bayrischen Königstochter Ludovika (Schwester von Erzherzogin Sophie) in München geboren.

Da ihre Eltern keine offiziellen Verpflichtungen am Königshof hatten, konnte die Familie in ihrem kleinen Schloss Possenhofen am Starnberger See ein unbeschwertes Leben führen. Hier verlebte Sissi mit ihren sieben Geschwistern eine glückliche, sorgenfreie Kindheit. Da die junge Prinzessin zwanglos spielen, toben, reiten und sogar bayrischen Dialekt sprechen durfte, glich Sissi in ihrer Jugend eher einem Landkind als einer Prinzessin.

Als für ihren Neffen, den jungen Kaiser Franz Joseph, eine Ehefrau gesucht wurde, arrangierten Mutter und Tante ein Zusammentreffen der Familien in der Sommerresidenz des Kaisers in Ischl. Statt in ihre Schwester Nene verliebte sich Kaiser Franz Joseph auf den ersten Blick in die junge, ungestüme Sissi, die er in einer prunkvollen Zeremonie am 24.4.1854 in der Wiener Augustinerkirche heiratete.

Vom ersten Tag ihrer Ehe an widerstrebte der freiheitsliebenden Elisabeth das Leben am kaiserlichen Hof. Sissis größter politischer Erfolg ein: 1867 wurde sie an der Seite Franz Josephs in Buda zur Königin von Ungarn gekrönt .
Trotz ihres Einsatzes in Ungarn war Sissi im tiefsten Inneren kein politischer Mensch. Auch ihre Pflichten als Kaiserin interessierten sie nicht sonderlich, bewusst setzte sie jedoch auf die Macht ihrer Schönheit.

SISSI'S UNGEWÖHNLICHES LEBEN

- Sie ging als Mythos in die Geschichte ein und wurde schon zu Lebzeiten verehrt
- Sie kämpfte sich vom unsicheren Mädchen zur selbstbestimmten Kaiserin hoch
- Sie reiste viel und inszenierte ihre große Schönheit



Sissi von Österreich

Gut für dich

Die Fülle genießen und herausfinden,
was du wirklich brauchst

das kleine Glück finden und an andere
weitergeben

Entscheidungen schnell und klar treffen

zu getroffenen Entscheidungen stehen,
ohne starrsinnig zu werden

Beruf wählen, der der Verschönerung
und Bereicherung des Alltags dienlich
ist

Kunst und Kultur einen fixen Platz im
Leben geben

einen eigenen und unverwechselbaren
Stil finden

Schlecht für dich

alle Talente gleichzeitig nutzen wollen und
dabei nichts zustande bringen

nie anzukommen auf der Suche nach
immer mehr

jeder Versuchung nachgeben und sich nie
festzulegen

Emotionen unbewusst nachgeben und sich
von ihnen leiten lassen

Dinge tun, weil sie vernünftiger oder
lukrativer sein sollen

durch den Alltag hetzen und sich selbst
dabei vergessen

das Wörtchen "Nein" als Luxus betrachten



Luise von Preußen

Geboren wurde Luise Herzogin von Mecklenburg am 10. März 1776 in Hannover, sie starb, so wollte man es lange ganz genau wissen, am gebrochenem Herzen, am 19. Juli 1810 auf Schloss Hohenzieritz.

Königin Luise von Preußen wurde mit 21 Jahren Königin als Gemahlin König Friedrich Wilhelms III., sie starb bereits mit 34 Jahren.

Neben Friedrich dem Großen gehört Königin Luise zu den populärsten Herrschergestalten Preußens.

Von Zeitgenossen wurde die Königin als schön und anmutig beschrieben. Ihr früher Tod sorgte dann dafür, dass sie in der Vorstellung auch nachfolgender Generationen als jung und schön in Erinnerung blieb, aber schon zu Lebzeiten erfuhr die preußische Königin fast kultische Verehrung.

Berühmt wurde Königin Luise vor allem, da ihr Leben eng verknüpft war mit den dramatischen Ereignissen im Kampf Preußens gegen Napoleon.

Luise wurde zum Symbol für den Wiederaufstieg Preußens und für die Entwicklung hin zum Deutschen Kaiserreich. So reichte ihre historische Bedeutung weit über den Einfluss hinaus, den sie als Königin von Preußen tatsächlich hatte. Sie galt aber zu ihrer Zeit als Hoffnungsträgerin Preußens.

LUISE'S UNGEWÖHNLICHES LEBEN

- Sie führte eine glückliche Ehe und bekam 10 Kinder
- Sie war politisch sehr aktiv und verhandelte mit Napoleon
- Das Mausoleum der Königin Luise entwickelt sich zum nationalen Wallfahrtsort, zur wichtigsten Kultstätte der Luisen-Verehrung



Luise von Preußen

Gut für dich

Schlecht für dich

gleichberechtigter Teil einer Gruppe sein

für das Wohlergehen anderer sorgen

seine Talente anderen zur Verfügung stellen

sich selbst annehmen und achten, Erfolge feiern

durch den Schutz anderer wachsen und mutig werden

Schönes und Kreatives um sich haben

sich klein machen, unsichtbar sein

sich zurückziehen und versuchen, alleine klar zu kommen

isoliert an etwas arbeiten ohne Kontakt zu anderen Menschen

die eigene Individualität verlieren, Opfer sein

sich einschüchtern oder stressen lassen und aufzugeben

unschöne Umgebung ohne gestalterische Möglichkeiten



Katharina die Große

Das sie einmal Kaiserin von Russland werden würde, war sicherlich bei ihrer Geburt im Jahre 1729 in Stettin nicht vorhersehbar gewesen. Geboren wurde sie als Prinzessin Sophie Auguste Friederike von Anhalt-Zerbst in Stettin.

Den Großteil ihrer Kindheit verbrachte die spätere Zarin in Stettin. Zu Verwandtschaftsbesuchen verließ sie ihre Geburtsstadt aber immer wieder. Und so lernte sie im Jahre 1739 im Eutiner Schloss (Ostholstein, Schleswig-Holstein) auch erstmals ihren zukünftigen Ehemann kennen, den russischen Thronfolger Großfürst Peter Fjodorowitsch.

Im Januar 1744, Prinzessin Sophie war noch nicht ganz 15 Jahre alt, begann ihre Reise nach Moskau in Russland. Nach diversen Zwischenstopps, unter anderem besuchte sie in Berlin Friedrich II., erreichte sie ihr Ziel im Februar 1744. Zu Ehren der Mutter der regierenden Kaiserin Elisabeth Petrowna erhielt Prinzessin Sophie auch deren Namen, aus Sophie wurde Jekaterina bzw. Katharina.

Am 28. Juni / 9. Juli 1762 ließ sich Katharina zur Zarin ausrufen, Zar Peter III. wurde für abgesetzt erklärt. Katharina wird am 22. September / 3. Oktober 1762 in der Himmelfahrtskathedrale des Moskauer Kremls zur Zarin von Russland gekrönt. Ihre Herrschaft sollte 34 Jahre dauern.

Katharina setzt eine neue Verwaltungsstruktur in Russland ein, ist im Bildungswesen aktiv und ist medizinisch auf neuen Wegen. Keinem russischen Herrscher zuvor war es gelungen den Machtbereich Russlands in einem Maße auszubauen wie es Katharina II. tat.

KATHARINA'S UNGEWÖHNLICHES LEBEN

- Zarin Katharina II., genannt die Große, war die erste und bislang einzige Herrscherin, der der Beiname die Große verliehen wurde.
- Katharina betrieb eine erfolgreiche Machtpolitik mit der sie Russland endgültig als europäische Großmacht etablierte.



Katharina die Große

Gut für dich

- die bestehende Gruppe optimieren
- Disziplin und Pflichtgefühl verständlich vermitteln
- Traditionen wahren, aber flexibel bleiben
- mutig vorangehen und leiten
- bei Bedarf die Regeln brechen, ohne sie für immer außer Acht zu lassen
- Berufe mit überschaubaren Regeln wählen

Schlecht für dich

- prekäre Lebenssituationen als vorübergehendes Theater abtun
- maßregeln und kontrollieren
- der Verantwortung aus dem Weg gehen
- sich aus Angst vor der Zukunft verstecken
- starrsinnig und unflexibel sein
- top modern und immer up to date sein müssen, dauernd kreative Lösungen bringen müssen



Kleopatra von Ägypten

An der Seite ihres Brudergemahl Ptolemaios XIII. regierte sie nach dem Tod ihres Vaters von 51 bis 48 über Ägypten.

Kleopatra VII. hatte ehrgeizige Pläne, so wollte sie Ägypten konsolidieren und ausbauen. Dabei bekam sie es aber mit der Weltmacht Rom zu tun und konnte sich letztendlich nicht durchsetzen. Dabei gewann sie prominente Unterstützung bei den Römern, zunächst bei Gaius Iulius Caesar, zu dem sie sich 48 in einer Teppichrolle versteckt nach Alexandria bringen lässt und dann nach Caesars Ermordung, in Marcus Antonius.

Beide Römer werden ihre Geliebten. Mit der Hilfe von Julius Cäsar und Marc Anton gelingt es Kleopatra auch zunächst die Machtstellung des Ptolemäerreichs deutlich zu erhöhen. Nach der Niederlage von Marcus Antonius gegen den späteren Kaiser Augustus ist aber auch Kleopatras Ende besiegelt. Beide begehen Selbstmord, Kleopatra stirbt am 12. August 30 v. Chr. in Alexandria. Ägypten wird zur römischen Provinz Aegyptus.

Im Römischen Krieg der einstigen Verbündeten steht Kleopatra auf der Seite von Marc Anton. 31 kommt es zur Seeschlacht, die ägyptische Flotte wählt die Flucht und hat damit einen hohen Anteil an der Niederlage des Antonius gegen Oktavian (später Augustus) bei Aktiums. Kleopatra versucht den nach Ägypten vorgestoßenen Oktavian auf ihre Seite zu ziehen, sie will Ägypten für ihre Kinder retten, aber dieser Römer widersteht der Königin.

Königin Kleopatra wählt den Tod als letzte Möglichkeit.

KLEOPATRA'S UNGEWÖHNLICHES LEBEN

- Kleopatra VII., letzte Königin der Ptolemäer in Ägypten, letzter weiblicher Pharao
- Liebschaften mit den damals mächtigsten Männern der Welt, Julius Cäsar und Marc Anton
- Das Liebesdrama von Antonius und Kleopatra, das Verhältnis der ägyptischen Königin zu Caesar sowie die mysteriösen Umstände ihres Todes beflügelten die Fantasie der Menschen seit der Antike.



Kleopatra von Ägypten

Gut für dich

bei Überlegungen multiple Aspekte einbeziehen

das Risiko als bereichernden Teil des Lebens annehmen

jede Lernmöglichkeit bis ins hohe Alter annehmen und weitergeben

Lösungen für die Probleme der Welt finden

den Geldfluss in Bewegung halten

den Segen der Langsamkeit und Gründlichkeit erkennen

sein Handwerk vielfältig einsetzen und unentwegt ausbauen

selbstständig sein ohne egoistisch zu werden

das Wagnis eingehen, auch gegen die Strömung zu schwimmen

Schlecht für dich

Dinge sich selbst erledigen lassen

den eigenen Ängsten nachgeben und sich nicht trauen

sich mit weniger zufrieden geben, als es muss

immer gleichbleibende Tätigkeiten verrichten

als Workaholic Luxus und das gute Leben außer Acht lassen

zu ungeduldig und unzufrieden sein

dem Zwang erliegen, etwas leisten zu müssen, um anerkannt und geliebt zu werden

Gefühle als unnötiges Beiwerk abzutun und immer den eigenen Vorteil sehen

zu machen, was alle anderen auch tun



Du willst ein königliches Leben?

Dann lerne deinen EVOtyp
und uns näher kennen!

Stell dir vor, es gäbe eine Möglichkeit, deine Persönlichkeit zum entschlüsseln und zu verstehen, was du - nicht die anderen! - brauchst, um glücklich, erfüllt und erfolgreich zu sein. Genau, du würdest wie eine Königin leben!

Anneli Eick hat sich dieser Vision verschrieben und sieht sich als „Übersetzerin“ der Sprache deiner Persönlichkeit. Mit ihrer EVOtypen Methode und dem von ihr entwickelten Persönlichkeitstest gelingt es ihr, deinen Persönlichkeits-Code zu entschlüsseln, damit du erkennst, welche Potentiale schon immer in dir verborgen lagen.



>>NUR 37 EURO<<

HAST DU SCHON DEN...

EVOtypen Lebensplan

Hier ist er, dein Plan vom Leben. Kennst du dich selbst, findest du Orientierung und weißt genau, was du brauchst und willst. Du folgst deiner inneren Stimme und erkennst deinen eigenen Weg. So einfach ist das.

HOL DIR DEINEN LEBENSPLAN

Facebook Gruppe „Die #EVOcommunity: Entdecke, wer du wirklich bist!“:

<https://www.evoflix.de/facebookgruppe>

Wir auf Instagram:

<https://www.instagram.com/evofamilie>